



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

Mehr Unterstützung für Alleinerziehende

Jetzt die neue Leistung beantragen!

Der neue Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende kann ab jetzt - und rückwirkend zum 1. Juli 2017 - beantragt werden. Die Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete Sarah Ryglewski freut sich, dass Alleinerziehende endlich besser entlastet werden:

„Wer alleine sein Kind oder seine Kinder erzieht, Arbeit und Haushalt bewältigen muss, schultert enorm viel. Gleichzeitig tragen Alleinerziehende ein deutlich höheres Armutsrisiko, gerade wenn die Unterhaltszahlungen ausbleiben. Damit die Leidtragenden am Ende nicht die Kinder sind, hat die SPD wichtige Verbesserungen für Alleinerziehende durchgesetzt:

Der Unterhaltsvorschuss wird nun auch für Kinder über 12 Jahre bis zur Volljährigkeit gezahlt. Auch die bisherige Begrenzung der Leistungsdauer auf sechs Jahre entfällt komplett.

Nun ist sichergestellt, dass der Staat - wenn nötig auch dauerhaft - einspringt, wenn Kinder Unterstützung brauchen. Der Unterhaltsvorschuss hilft vielen Alleinerziehenden, den ohnehin schon schwierigen Alltag zu meistern.“

Die Leistungen können rückwirkend zum 1. Juli 2017 beantragt werden. Sarah Ryglewski empfiehlt allen Alleinerziehenden in Bremen, möglichst rasch Kontakt mit dem zuständigen Jugendamt aufzunehmen.

Weitere Informationen zum verbesserten Unterhaltsvorschuss und den Voraussetzungen für diese Leistung finden sich auch im Internet auf den Seiten des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (www.bmfsfj.de) und des Familien-Wegweisers (www.familien-wegweiser.de).